



Gnadekirche
Melancthonkirche
Himmelfahrtskirche

evangelisch in
Buchenbühl und Ziegelstein

Gemeinde *brief*

zusammen *unterwegs*

Februar/März 2015

Weltgebetsstag



Liebe Gemeinden!

Haben Sie schon Urlaubspläne für dieses Jahr geschmiedet? Freuen Sie sich jetzt schon auf die Sonne, Strand und Entspannung? Das Titelbild – gezeichnet von einer Künstlerin von den Bahamas – macht richtig Lust dazu. Und dann ist da aber unser Alltag mit seinen Einschränkungen und Sorgen, mit allem, was unsere Kalender neu füllt.

Auch diese Ausgabe lädt Sie zu ganz vielen „Spezialitäten“ ein: da ist jede Menge für Geist und Seele dabei. Lassen Sie sich einladen, anregen und stärken für dieses noch junge Jahr.

„Begrift ihr meine Liebe?“ – Unter diesem Motto steht dieses Jahr der Weltgebetstag der Frauen: Die Frauen von den Bahamas gehen auf

Spurensuche, wo sie auf ihrer Insel und in ihrem Leben Gottes Liebe entdecken. Und dieses tun sie auf den Sonnen- und Schattenseiten ihrer Heimat: Da gibt es Traumstrände und Korallenriffe, die dem Inselstaat in der Karibik Touristen und Geld bringen. Auf der Kehrseite kämpfen sie aber mit einer extremen Abhängigkeit vom Ausland, Arbeitslosigkeit und einer erschreckend verbreiteten häuslichen und sexuellen Gewalt gegen Frauen und Kinder. Was hat da Gottes Liebe dagegen zu setzen? Wir alle sind eingeladen, Gottes Spuren zu suchen, solidarisch mit zu beten und zu spenden.

Zwei spannende Monate wünscht Ihnen

Verena Schaarschmidt

Weltgebetstag
Bahamas 2015



Begrift ihr
meine Liebe?

Herzliche Einladung

Ökumenischer Gottesdienst am Weltgebetstag
Freitag, 6. März, 19 Uhr, Melancthonkirche
anschl. Zusammenkunft im Gemeindesaal

Impressum
Herausgeber: Evang. Luth. Kirchengemeinden
Nbg.-Buchenbühl und Melancthonkirche
Nbg.-Ziegelstein
Redaktionsteam: I. Kareth, H. Wamser,
B. Martin, G. Kurzhals, V. Schaarschmidt
V.i.S.d.P. V. Schaarschmidt
Layout und Satz: B. Martin und K. D. Urban
Druck: Nova-Druck, Andernacher Str. 20, 90411
Nürnberg
Das Copyright © für alle Bilder liegt beim
Herausgeber.

Aus dem Inhalt

Weltgebetstag	2
„Herr der Dinge“-Nachhaltigkeit vor Ort	4
Herzlich eingeladen	6
Büchermarkt / Seniorennetzwerk	7
Kinder, Jugend	8
Ziegelstein	12
Gottesdienste	22
Buchenbühl	26
Inserate	30
Kontakte	42
Termine	44

Wie lange noch ? Diese Frage drängt sich immer wieder auf

Wie lange noch,
dass Islam-Kritiker derart laut und ignorant auf die Straße gehen können?

Wie lange noch,
dass Geflüchtete aus aller Welt derart unfreundlich in aller Herren Ländern aufgenommen werden?

Wie lange noch,
bis auch die größten Klimawandelkritiker erkennen, dass es JETZT Zeit ist, etwas zu ändern?

Wie lange noch,
dass am Bildungssystem ausprobiert wird und damit Kinder als die Zukunft von morgen die Versuchskaninchen sind?

Wie lange noch, dass...?

In einigen Fällen scheint es schwer, als Einzelner etwas dauerhaft zu ändern. In anderen Punkten dagegen ist das wiederum etwas einfacher. Jeder kann etwas tun – so wie Jesus auch einfach etwas getan hat, was zur damaligen Zeit absolut undenkbar für die Gesellschaft war: Er hat sich getraut, den Mund aufzumachen und den Leuten von Gottes Ideen zu erzählen, von Liebe und von Gott. Und die Hoffnung, die er damit geschürt hat, besteht bis heute. Denn die Botschaft, dass Glaube und Zusammenhalt zu einem besseren Leben führen können, die findet man auch heutzutage immer wieder. Jesu Mut hat sich gelohnt.

Auch heute ist es wichtig, dass sich Menschen trauen, ihren Mund aufzumachen. Zum Beispiel, indem sie Teil einer Lichterkette sind als Zeichen der Solidarität mit Menschen, die Hilfe brauchen. Oder indem eine Familie einen Geflüchteten bei sich zuhause aufnimmt und Deutschkurse anbietet. Mund aufmachen auch, indem Kinder in der Schule unterstützt und ihnen im außerschulischen Bereich Raum für mannigfaltige Entwicklungen gegeben werden. Oder aber, indem man der Welt mit Gedichten oder Fotos zeigt, dass der Klimawandel vor der eigenen Haustür angekommen ist.

Bei all diesen Punkten vergisst man eines immer wieder: Die Erde, auf der wir leben, gehört uns allen und gehört doch niemandem. Wir alle wollen und müssen hier leben – je friedvoller, harmonischer und nachhaltiger wir dabei denken, umso länger. Denn wie eine junge Frau aus Samoa in einem Gebet geschrieben hat: „Ich bin das Land. Du bist das Land. Wir sind das Land ...“ Und darum hoffen wir, dass die letztgültige Antwort auf die Frage „Wie lange noch?“ kein „ewig“ ist.

STEFFI KORNDER, JUGENDREFERENTIN



HERR DER DINGE

Wer besitzt eigentlich wen? Sind wir „Herr“ über unseren Besitz oder ist es nicht oft so, dass unser Eigentum, die vielen Dinge uns „beherrschen“? Jeder Gegenstand beansprucht Pflege, Platz, Aufmerksamkeit und oft auch Zeit (und das nicht erst dann, wenn er kaputt geht). Die Minimalismus-Bewegung hat das längst erkannt: oft ist weniger mehr...



Eine Reise beginnt: „Nachhaltig leben in Ziegelstein“ ...

Viele Menschen machen sich Gedanken, wie man „nachhaltiger“ leben und wie unser wunderbarer Planet auch für kommende Generationen lebenswert bleiben kann. So entstehen manchmal große Initiativen und kühne Zukunftsvisionen. Man kann aber auch ganz klein beginnen, zum Beispiel hier in Ziegelstein.

Wir können hier vor Ort „anders“ leben und dabei zusammenhelfen, um die Schöpfung zu bewahren und unsere Gesellschaft sozialer und menschlicher zu gestalten. Ziegelstein ist ein einzigartiger Stadtteil, denn hier leben viele engagierte Menschen. Gemeinsam können wir vieles bewegen – vielleicht nicht gleich die Welt retten, aber doch in unserem unmittelbaren Umfeld den oft zitierten „kleinen Unterschied“ machen.

Die Gefährten

Immer wieder gab es in unserem Stadtteil Überlegungen, Initiativen und Veranstaltungen zum Thema „Nachhaltigkeit“. Ein Kämpfer der ersten Stunde ist Frank Braun, der unter anderem die Internet-Plattform BluePingu ins Leben gerufen hat. Aber auch im Kulturladen, in den Kirchengemeinden und bei vielen anderen Gelegenheiten wird spürbar, dass dieses Thema viele Menschen bewegt. Dabei wurden schon verschiedenste Ideen geäußert, wie z.B. eine Bücherbox, Foodsharing, Stoffwechsellparties (Tauschbörse)...

In jüngerer Zeit ist nun die Initiative „Nachhaltig leben in Ziegelstein“ (NLZ) entstanden. Im Moment ist dies noch ein recht kleines Grüppchen unerschrockener Ziegelsteiner Gefährten mit einem gemeinsamen Ziel: möglichst viele Gleichgesinnte zu finden und miteinander in Kontakt zu bringen. Wir überlegen, welche Ideen und Projekte in die Tat

umgesetzt werden können und starten mit dem Versuch mit einer regionalen Variante von Shareconomy (= shared economy, also „Teilen statt Besitzen“). Der Grundgedanke besteht darin: Warum muss jeder von uns alles selber im Keller, Schuppen oder Schrank stehen haben? Wir könnten unsere Sachen doch teilen oder verleihen? Das wäre für uns alle ökonomischer, aber vor allem ökologisch sinnvoller und nachhaltiger. Und ganz nebenbei pflegen wir unsere sozialen Kontakte oder wir knüpfen sogar neue Kontakte in der Nachbarschaft. Könnte richtig Spaß machen, oder?

Wie funktioniert dies nun in Ziegelstein? Dazu gibt es im Internet auf der Tauschplattform www.frents.com die separate Gruppe „FAIRteilen in Ziegelstein“. Dort kann jeder Sachen oder auch Dienstleistungen zum Leihen einstellen oder eine Suchanfrage starten. Das Besondere daran ist die lokale Begrenzung, d.h. kurze Wege, Vertrauen zur Nachbarschaft und Kommunikation im Stadtviertel. Und wichtig zu wissen: Alles ist unverbindlich. Man kann im Zweifelsfall vor Ort immer noch entscheiden, wem man wann, was zu welchen Bedingungen tatsächlich leiht.

Mitmachen kann und soll jeder – egal ob jung oder alt – gerne auch Buchenbühler! Helfen Sie, das Leben vor Ort ein bisschen nachhaltiger zu gestalten. Je mehr mitmachen und das Netz immer dichter knüpfen, desto mehr können wir alle davon profitieren! Deshalb:

„FAIR teilen“ in Ziegelstein – Ausleihen statt selber kaufen? Gute Idee!

Stöbern Sie einfach unter www.frents.com – und probieren Sie das kostenlose Ausleihen oder auch das Verleihen mal unverbindlich aus! Einfach Postleitzahl eingeben, Gruppe „FAIRteilen“ anklicken und mit etwas Glück findet sich das Gesuchte in der Nachbarschaft!

Sie haben kein Internet? Kein Problem – melden Sie sich einfach telefonisch – wir helfen gerne weiter! Machen Sie mit und probieren Sie es einfach aus!

Besuchen Sie die Internetseite:
oder schreiben Sie uns unter:
oder rufen Sie an unter:

www.frents.com
teilen.fair@gmail.com
0911/ 39 27 587

Haben Sie vielleicht auch noch Ideen und Anregungen bzw. möchten sogar bei dieser Initiative aktiv mitarbeiten, dann sind Sie jederzeit herzlich dazu eingeladen. Wir freuen uns über jeden neuen Mitstreiter!

Die Initiative „Nachhaltig leben in Ziegelstein“ möchte auch weiterhin informieren, welche Projekte entwickelt bzw. in Angriff genommen werden.

Also, die Reise geht weiter ...



Die Arbeitsgemeinschaft der Christlichen Kirchen (ACK) in Nürnberg lädt ein zum Ökumenischen Forum 2015:

Zugänge zur Bibel – Zeig mir deine Perle

Die Bibel ist das Buch, das alle Christen miteinander verbindet.

Dabei zeigen sich Gemeinsamkeiten und Unterschiede im Verständnis und im Umgang mit der Bibel in den Konfessionen. Wie wird die Bibel in Gottesdiensten und im Alltag verschiedener Kirchen verwendet? Welche Rolle spielt sie für Theologie und liturgische Praxis? An diesem Abend erhalten Sie einen Einblick in den vielfältigen Gebrauch der Heiligen Schrift, der das Verstehen anderer Konfessionen und ihrer Tradition erleichtert und vertieft.

Referenten: Hierodiakon Ion Dumitru Popoiu und Dr. Paul Metzger

Donnerstag 26. März 2015, 19:30 Uhr,

Gemeindehaus der Melanchthonkirche, Gumbinner Str. 12

Die katholische Erwachsenenbildung von St. Georg lädt zum Vortrag ein:

Martin Luther – Aufbruch aus dem Mittelalter

Das Thema fügt sich ein in die Vorbereitungen zum Lutherjubiläum im Jahr 2017, wenn sich der Thesenanschlag an die Schlosskirche in Wittenberg zum 500. Mal jährt. Da dieses Jubiläum in ökumenischer Verbundenheit vorbereitet und begangen werden soll, wäre es schön, wenn auch dieser Abend durch Teilnahme von allen Seiten einen ökumenischen Akzent erhalte.

Referent: Pfr. Dr. Gerhard Wild.

Donnerstag, 26. März 2015, 19:30 Uhr, Pfarrheim St. Georg, Bierweg 43



Die Pflege alter Menschen ist ein Kernarbeitsgebiet der Diakonie.

18 Diakoniestationen geben Ihr Bestes!
(www.diakoniestationen.org)

Helfen Sie mit Ihrer Spende, damit diese Angebote auch in Zukunft erhalten bleiben. Denn: Liebevoller Pflege braucht unseren Beitrag!
Herzlichen Dank.

Spendenkonto Diakonie im Dekanat

IBAN: DE 36 5206 0410 0702 5075 01
BIC: GENODEF1EK1

Evangelische Kreditgenossenschaft eG
Stichwort: Frühjahrssammlung

Riesenbüchermarkt

Samstag, 14. März 2015, 10 – 15 Uhr

Gemeindehaus, Gumbinner Str. 12

Verkauf von Romanen – Taschenbüchern – Sachbüchern – Kinderbüchern – Antiquariat – Franken – Fremdsprachen – CDs – Schallplatten (Klassik/Oper)

Wir freuen uns über Bücherspenden und CDs, diese bitte nur Mi, 11.03. und Do, 12.03. (17-19 Uhr) abgeben.

Der gesamte Erlös kommt der Jugendarbeit zugute!

Info: Tel. 0175 / 48 22 011 oder 521 52 50

und Sonntags, 10:15 Uhr, in den Literaturgottesdienst! Siehe S. 15



„inviva 2015“

Die Messe für Menschen ab 50 findet am 20./21.02.15 im Messezentrum statt.

Besondere Veranstaltungen im Café Litfaßsäule

Mittwoch, 25.02.15, 15:30–17 Uhr:

„Ein Buch ist wie ein Garten, den man in seiner Tasche trägt“,

Vorstellung Frühjahrskollektion 2015

Referentin: Frau Gabriele Federschmidt, Buchhandlung Ziegelstein

Mittwoch, 25.03.15, 15:30–17 Uhr:

Ruhepunkt – Beratungsstelle für ältere Menschen in schwierigen Lebenssituationen

Referentin: Frau Meike Lezius

Mittagstisch für Senioren/innen

jeden Donnerstag von 11:45 – 12:45 Uhr im Pfarrzentrum St. Georg, Bierweg 43

Anmeldung eine Woche vorher im Pfarrbüro St. Georg, Tel: 52 22 20

Café Litfaßsäule

jeden Mittwoch, offen für jede/n im Kulturladen Ziegelstein von 15–17 Uhr

einfach in Kontakt kommen, Kaffee und Kuchen genießen (außer in den Ferien)

Dorothea Engelhardt
 Koordinatorin Seniorennetzwerk Ziegelstein/Buchenbühl
 c/o Stadtmission Nürnberg e.V.
 Bierweg 33, 90411 Nürnberg
 Tel.: 0911 / 95 34 54 40
 mobil: 01573 0914996
 mail: dorothea.engelhardt@stadtmission-nuernberg.de



Die Prinzessin auf der Erbse

Flunker Produktionen

Donnerstag, 12. Februar 2015, 15 Uhr

Erbse spielt den Prinz – aber wie! Linse könnte sich die Haare raufen, so unmöglich wie Prinz Erbse sich anstellt. Und als er es endlich begriffen hat, soll sie nicht die



Prinzessin sein. Da schickt sie ihn auf einen Weg, der es in sich hat. Und los geht's. Die Wände sind aus Kreidestrichen, die Spielorte wechseln im Minutentakt und Prinz Erbse ist auf der Suche. Diese Bearbeitung des Andersen-Märchens spielt vor allem mit der Vorstellungskraft des Publikums. In einer Symbiose aus Schauspiel, Puppenspiel und pantomimischen Elementen entsteht aus fast nichts eine groteske Welt voller Einfälle, ein Märchen wie es nicht im Buche steht.

Beide Vorstellungen im Gemeindesaal Melanchthonkirche
geeignet für Menschen ab 4 Jahren

Eintritt: Erw. 4 € / Kinder 3 € / Kita-Gruppen und Nbg.-Pass 1,50 €

Kartenreservierung Kulturladen: Tel. 52 54 62

Der Wolf und die sieben Geißlein

Erfreuliches Theater Erfurt

Donnerstag, 19. März 2015, 15 Uhr

Wie ist es doch schön, mal allein zu Hause zu sein, nicht ständig das Gemecker der Mutter in den Ohren, keine Ermahnungen ... – Aber wenn die Nacht ihren schwarzen



Mantel ausbreitet, dann erwacht im tiefen finsternen Walde der gierige schmierige mistige listige ewig hungrige Wolf ...- hechelnd vor Gier läuft er zur Hütte der Geißlein, klopft an und denkt sich: „Da werd ich mal die Geißerchen verscheißerchen ... Oh, es riecht gut, oh, es riecht fein – die Geißlein soll'n mein Frühstück sein ...“ Keine Angst! Der Märchenerzähler sorgt für ein gutes Ende, der Bösewicht liegt zu guter Letzt im tiefen Brunnen und die sieben Geißlein tanzen quietschvergnügt darum herum.



Kinderkleidermarkt in Ziegelstein

Am 28. Februar von 10-14 Uhr
ist wieder Kinderkleidermarkt im Gemeindesaal, Gumbinner Str. 12

Auch diesmal wieder mit Tischen zum Selbstverkaufen
und mit Kaffee- und Kuchenverkauf.

Pro Verkaufstisch werden 10 € verlangt, mit Kuchen 7 €.

Näheres auf den Handzetteln und Plakaten.

Anmeldung und Infos bei Fr. Wittkowski:
Tel. 520 96 30

Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder
Stamm Philipp Schwarzert



Koalas (Jahrgang 2004-05)

Montag 17:30 bis 19:00 - LeiterInnen: Lisa Hofmann, Jonas Holzheimer

Erdmännchen (Jahrgang 2002-03)

Freitag 15:00 bis 16:30 - Leiter: Malte Fischer, Lars Herrmann

Elche (Jahrgang 2000-2001)

Donnerstag 18:00 bis 19:30 - LeiterInnen: Johanna Zuber, Hannes Pablitschko

Ranger Rover Runde (ab 16)

Freitag ab 16:30 - Leiter: Peter Neubauer

*Lust?
Dann komm einfach mal in
einer Gruppenstunde
vorbei!*



Infos, Bilder und vieles mehr unter:
www.vcp-ziegelstein.de

Gesamtverantwortlich:
Johanna Zuber, Hannes
Pablitschko, Lars Herrmann

Alle Gruppenstunden finden im Gemeindehaus Gumbinner Str. 12 statt.
Kontakt: stammesleitung@vcp-ziegelstein.de



Samstag, 14.02.15, 14 - 17 Uhr

mit jeder Menge Spaß, Spielen, Singen, Tanzen, Essen und lustigen Kostümen!

Für alle Kinder ab 6 Jahre, jüngere Kinder in Begleitung.

Einlass ab 13.30 Uhr, Gemeindehaus der Melanchthonkirche

Unkostenbeitrag: 3,50 €



Mission Mittelalter: Im Auftrag des Königs

Ferienseminar für Kinder

Wir haben eine Mission! Dieses Jahr sind wir auf einer echten Burg unterwegs. Das Mittelalter mit seinen alten Burgen, sagenumwobenen Bewohnern, tapferen Rittern und anmutigen Burgfräulein will erobert werden! Doch wer ist denn da auf der Burg und versteckt sich? Warum tut der Mann in der Mönchskutte das? Vor wem muss er sich schützen? Und was tut er den ganzen Tag? Das wollen wir gemeinsam herausfinden!

Bist du zwischen 8 und 12 Jahre und hast Lust auf Abenteuer?

Dann sei dabei und melde dich an!

Ort: Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck
 Datum: Sonntag, 31. Mai bis Donnerstag, 4. Juni 2015
 Kosten: 120,00 € pro Kind
 Anmeldeschluss: 24. April 2015

Weitere Informationen s. Flyer im Pfarramt und bei der Jugendreferentin



Impressionen vom Kinderadvent



Eine essbare Krippe –
gemeinsam schaffen wir
das!



Der neueste Trend: Geldbeutel

aus alten
Tetrapak

BOYS-DAY

Ein Tag nur für Jungs

21. und 28. März 2015
Gemeindesaal Melanchthonkirche
jeweils von 15 bis 20 Uhr
für alle in der 5., 6. und 7. Klasse

Durchgeführt von Müttern und Vätern aus der Gemeinde
zusammen mit der Evangelischen Jugend Ziegelstein
Ob Boys oder Girls sich am 21. oder 28.3. treffen,
bitte im Pfarramt und bei der Jugendreferentin nachfragen.

GIRLS DAY



NEU - NEU

Du möchtest dich gerne mit Freunden treffen, weißt aber nicht, wo?
Du spielst gerne, weißt aber nicht, mit wem? Du bist gerne mit netten Leuten zusammen
und hörst gern Musik, weißt aber nicht, wann?

Wir haben da was für dich:



Jeden ersten Dienstag im Monat (außer in den Ferien) ist von 18 bis 20 Uhr der neue

„MMJ“ = Melanchthon-Meeting-Jugendtreff
im Jugendraum im Gemeindehaus für alle Jugendlichen zwischen 12 und 18 Jahren.

Herzlich willkommen!

Termine: 3. Februar und 3. März

Jugendreferentin Steffi Kornder, Kontakt siehe S.43

Gemeinde aktuell



Dein ist das Jahr, dein ist die Zeit.
 Dein, Gott, ist alle Ewigkeit.
 Dein ist die Welt, auch wir sind dein;
 kann keins hier eines anderen sein.
 Dein ist der Tag und dein die Nacht,
 dein, was versäumt, dein, was vollbracht.

Voll Gottvertrauen und Dankbarkeit blickt der Dichter Arno Pötzsch (EG S. 131) zurück auf die zurückliegende Zeit in seinem Leben. Ebenso dankbar zurückschauen kann ich auf die vergangenen Wochen: Auf die schöne Weihnachtszeit mit ihren durch Kantorei, Gospel- und Posaunenchor feierlich gestalteten Gottesdiensten in unseren gut besuchten und festlich geschmückten Kirchen. In der

Melanchthonkirche haben Gerhard Diezinger und Georg Ziegler, in der Gnadenkirche haben Anna Gubina und Michael Gubin Hand angelegt, dass wir wieder schmucke Christbäume bewundern durften. Nicht nur vor und nach den Gottesdiensten war die Krippe in der Melanchthonkirche ein echter Anziehungspunkt. Fast täglich sah man Große und Kleine, die voller Andacht vor der Krippe standen. Andreas Günther, Gerhard Kragler und Thomas Sandner haben wieder mit Freude und Hingabe die Krippe aufgebaut und gestaltet. Ein herzliches Dankeschön!

Zum Jahreswechsel blicken wir im Pfarramt immer auf die Statistik des kirchlichen Lebens, in der sich das Gemeindeleben in Zahlen spiegelt und von Beständigkeit und Kontinuität erzählt (in Klammern jeweils Vorjahr 2013): So wurden 24 (25) Kinder und Erwachsene getauft, 65 (36) Jugendliche haben sich konfirmieren lassen, 12 (8) Paare wurden getraut und 61 (53) Gemeindeglieder mussten wir beerdigen. Leider haben 39 (36) Menschen ihren Kirchenaustritt erklärt, durch Umgemeindungen, Ein- und Übertritt konnten wir 27 (24) Personen in die Gemeinde aufnehmen. Die Mitgliederzahl unserer Gemeinde belief sich am 31.12.2014 auf insgesamt 3978 Personen.

Kurz vor Weihnachten wurde endlich unsere neue Mikrofonanlage eingebaut.

Dank des Einsatzes von Gerhard Diezinger und Thomas Sandner konnten wir die Vorbereitungen zum Einbau in Eigenleistung erbringen. Ein herzliches Vergelt's Gott! Über die Weihnachtstage hat die Anlage ihre „Feuerprobe“ bestanden. Bis Ende Februar werden wir ihre Möglichkeiten erproben, Beobachtungen und Rückmeldungen festhalten. Die Fertigstellung und Feinjustierung erfolgt Anfang März.

Voller Spannung blicken wir in das neue Jahr. Weit voraus geht der Blick auf dem Klausur-Wochenende des Kirchenvorstands, auf dem wir zusammen mit dem Kirchenvorstand aus Buchenbühl die nächsten (gemeinsamen) Schritte entwickeln und planen.

In den kommenden Wochen gehören erst mal beliebte und bewährte

Höhepunkte dazu. Die KonfirmandInnen biegen nun in die Zielgrade ein. Ein Vorstellungsgottesdienst und ein Konfi-Wochenende (6.-8. Februar) zum Thema Abendmahl in der Konfi-Villa in Windischeschenbach stehen an.

Am 1. März sind alle Kinder und ihre Eltern zum Taferinnerungsgottesdienst eingeladen. Anschließend findet wieder ein Fasten-Suppen-Essen im Gemeindesaal statt. Wer noch eine Suppe beisteuern und Ziegelsteiner SuppenkönigIn werden möchte, möge ihre/seine Suppe im Pfarramt anmelden. Eine Woche später feiert die

Gnadenkirche dankbar ihren Jahrestag mit einem besonderen Gottesdienst. Am 14. März öffnet wieder der Büchermarkt in unserem Gemeindehaus seine Pforten. Bücherfreunde sind am nächsten Tag zum Literaturgottesdienst eingeladen

Beim Blick in den gemeindlichen Terminkalender bin ich mir sicher, uns erwartet im Jahr 2015 eine bewegte und hoffentlich auch bewegende Zeit. Legen wir dieses Jahr getrost in Gottes Hand.

Noch einmal der Dichter vom Anfang:

So gehn wir, Gott, aus dem, was war,
getrost hinein ins neue Jahr,
ins Jahr, dem du dich neu verheißt,
Gott Vater, Sohn und Heil'ger Geist.

Mit herzlichen Grüßen, Ihr

Stefan H. Brandenburg

LektorInnen und Kirchendienst gesucht!

Sie möchten sich rund um den Gottesdienst am Sonntag engagieren?
Wie wäre es als LektorIn oder als MitarbeiterIn beim Kirchendienst?

Das wären Ihre Aufgaben:

als Kirchendienst

- Begrüßung vor dem Gottesdienst mit Austeilen des Gesangbuchs
- Einsammeln von Klingelbeutel und Kollekte
- Zählen von Klingelbeutel und Kollekte

als LektorIn

- Begrüßung im Gottesdienst
- Lesung aus der Bibel
- Einsammeln des Klingelbeutels
- Zählen von Klingelbeutel und Kollekte

Haben Sie Lust bekommen?

Dann melden Sie sich bei Pfr. Brandenburger und kommen zum Infotreffen.

Mittwoch, 25. Februar 2015, 20 Uhr, Melanchthonkirche.

Wir freuen uns auf Sie!

- **Der „Andere“ Gottesdienst**

Sonntag, 8. Februar 2015, 18.00 Uhr, Gnadenkirche

für Zweifler und Glaubende,

für Menschen, die Gott suchen

und die ihn gefunden haben.

Zeit zum Durchatmen und Auftanken

für Leib und Seele,

mit viel moderner Musik und

einer „anderen“ Predigt.

Musikalisches Ankommen ab 17.45 Uhr

anschl. Zeit zum Beisammensein

- **Gottesdienst zum Valentinstag**

Sonntag, 15. Februar 2015, 10:15 Uhr, Melanchthonkirche

„Ich habe dich je und je geliebt! – Come with me my love!“

Liebeslieder und -texte aus aller Welt mit dem Chor „Die Lobsinger“

Ein Gottesdienst, nicht nur für Verliebte und Paare,

Ein Gottesdienst mit viel Musik und Angebot zur persönlichen Segnung.

- **Passionsandachten 2015** „DAS SALZ DER ERDE“

jeden Mittwoch in der Passionszeit, 19:30 Uhr, Vorsakristei

18.02. / 25.02. und 04. / 11. / 18. / 25.03.15

„Das Salz der Erde“ ist der Titel eines aktuellen Kinofilms über den brasilianischen Fotografen Sebastiao Salgado. Der Fotograf wurde berühmt für seine Porträts menschlichen Leids, von Goldminenarbeitern in Brasilien, Hungerleidenden in Niger, Kriegsflüchtlingen im Kongo. Salgados Arbeitsweise bestand darin, sich oft monatelang den Zuständen in diesen Regionen auszusetzen, um sie fotografisch zu dokumentieren. Wir betrachten in unseren Passionsandachten 2015 einige dieser Leidensbilder und setzen sie in Beziehung zu den Passionstexten der Bibel. Beginn am Aschermittwoch.

- **Familiengottesdienst – Der Bettler Bartimäus**
mit Fastensuppenessen, Taufferinnerung und Kindersegnung
Sonntag, 1. März 2015, 10:15 Uhr, Melanchthonkirche



Das Fastensuppen-Essen findet im Gemeindehaus statt. Die Einnahmen sind für Flüchtlingskinder bestimmt. Die leckerste Suppe wird wieder prämiert. Bringen Sie Ihre Lieblingssuppe zum Verkosten mit und werden Sie Ziegelsteiner SuppenkönigIn 2015! Na, auf den Geschmack gekommen? Bitte melden Sie sich im Pfarramt, wenn Sie eine Suppe mitbringen. Vielen Dank!

- **Herzliche Einladung zum Literaturgottesdienst**
Sonntag, 15. März, 10:15 Uhr, Melanchthonkirche

Ein Gottesdienst rund um F.M. Dostojewskijs weltberühmte Parabel:
„Der Großinquisitor“ aus dem Roman „Die Brüder Karamasow“!

- **Herzliche Einladung zum Jugendgottesdienst**
Sonntag, 22. März 2015, 10:15 Uhr, Gnadenkirche

Der Teufelsspiegel oder
„Über Bosheiten und andere Schattenseiten des Lebens“



- **Geistliches Konzert in der Melanchthonkirche**

Sonntag, 22. März 2015, 17 Uhr

Motetten von Anton Bruckner, Franz Liszt, Francis Poulenc

Requiem op. 48 von Gabriel Fauré

Corinna Schreiter – Sopran,

Die Choristen und Camerata Ziegelstein, Leitung Gordian Teupke

Eintritt frei – Spende erbeten.

- **Konzerte in St. Georg**

Sonntag, 08. Februar 2015, 16 Uhr

„DIE HEITERE ORGEL“

Orgel: Norbert Düchtel und Rolf Gröschel, Schlagwerk: Yogo Pausch

Eintritt 15/10 €

Sonntag, 29. März 2015, 16 Uhr

„O CRUX AVE“ – Chormusik aus fünf Jahrhunderten in der Fastenzeit

Palestrina Chor, Leitung: Rolf Gröschel

- **Jahreshauptversammlung des Freundeskreises Gnadenkirche e.V.**

Sonntag, 8. März 2015, 09:30 Uhr, Cafeteria Pflegezentrum Hephata

Es wird herzlich eingeladen, durch die Freundschaft zur Gnadenkirche den Erhalt der Kirche nicht nur als Gebäude, sondern als nach wie vor lebendigen Gottesdienstraum und manchmal auch Raum für Musik und Kleinkunst zu unterstützen.

10:15 Uhr Gottesdienst zum Jahrestag der Gnadenkirche, anschl. Kirchenkaffee

- **Zu Ihrer Information:**

Einen Geburtstagsbrief bekommen in unserer Gemeinde alle zum 40., 50., 60., 65. und 70. Geburtstag und ab da in jedem Jahr. In der Regel werden sie von unseren Gemeindehilfen ausgetragen.

Im Gemeindebrief werden die Geburtstage veröffentlicht beim 60., 65., 70. und 75. Geburtstag und ab da dann auch jährlich. Dies geschieht aber nur mit Ihrem Einverständnis. Dazu erhalten Sie zu Beginn eine schriftliche Abfrage per Brief.

- **Gesucht: Referent/-innen**

Unsere Senior/-innen treffen sich jeden Montag Nachmittag und freuen sich über inhaltliche Anregungen. Sollten Sie also einen kleinen Vortrag über ein Thema oder eine Reise halten können, melden Sie sich doch einfach bei Diakonin Verena Schaarschmidt. Vielleicht kommen wir ja gut zusammen! Tel. 0911 / 366 80 59

- **Gesucht: Unsere Homepage braucht Pflege!**

Gerne möchten wir unsere Homepage auf einem aktuellen Stand halten. Darum suchen wir jemanden zur regelmäßigen Aktualisierung von Terminen und Daten, zum Einbinden und Austausch von Bildern und Texten, z.B. Gemeindebrief, besonderen Veranstaltungen etc.

Sind Sie interessiert? Kontakt: Pfr. Brandenburger, Tel. 580 66 815

- **„Der kleine Tag“ ganz groß –** Rückblick von Moni Hopp

Das Musical von Rolf Zuckowski – ein Märchen vom friedlichsten Tag auf Erden – kam im vergangenen Oktober ganz groß heraus:

Dank dem Engagement aller Beteiligten und vieler helfender (Eltern-) Hände hinter der Bühne verzauberte „der Kleine Tag“ (Clara Pleasance, 9 J.) zusammen mit 32 Kindern das Publikum. Für die musikalische Begleitung sorgte eine gemischte Live-Band mit Jugendlichen, Eltern und Freundinnen; als Erzähler wirkte Herr Kragler, der zusammen mit Frau Heck von der Konrad-Groß-Schule die Zuschauer herzlich zum Lachen brachte.

Ich freue mich, dass dieses generationsübergreifende, kooperative Projekt der Melanchthongemeinde und der Evang. Jugend an der Konrad-Groß-Schule so erfolgreich über die Bühne ging.

Eine weitere Aufführung gibt es am 07. März 2015 um 15 Uhr – diesmal in der Jugendkirche LUX am Nordostbahnhof in der Leipziger Straße 25.

Herzliche Einladung für alle, die neugierig geworden sind!



Mum – Musik und mehr	Musikalische Früherziehung für Kinder von 1 – 3 Jahren	Lina Bartschat Tel. 490 89 221
Mini-Gruppen	für Kinder von 0 – 3 Jahren	Ruth Engewald Tel. 21 52 170
Kinderbücherei	Mo, 11-12 und 15 –17 Uhr Gemeindehaus 1. Stock (in den Schulferien geschlossen)	Renate Wehrfritz Tel. 52 98 305
Mittel-Alter-Treff	20 Uhr, großer Saal 11.02. Spieleabend (mitbringen, ausprobieren) 11.03. Stoffwechselfarty	Frank und Dagmar Betz Tel: 52 48 13
Gebetskreis	Mo, Sakristei der Melanchthonkirche 17 Uhr	Helga Luster Tel. 52 25 55
Bibelkreis	17 Uhr, kleiner Saal 10.02. Dr. Heldmann (Einführung, Hebr 1, 1-4) 24.02. Pfr. Brandenburger (Hebr 1, 5-14) 10.03. Dr. Heldmann (Hebr 2,1- 3,6) 24.03. Pfr. Wild (Hebr 3,7 – 4,13)	Thomas Leicht Tel. 52 165 24
Wandergruppe Raum	2. Samstag / Monat 14.02. 14.03.	Fr. E. Schempp Tel. 52 25 70 Dieter Sobotta Tel. 52 16 518
Männer- stammtisch	20 Uhr, PanOlio 11.02. 11.03.	Hr. Dr. Lampert Tel. 52 33 45

Gemeinde- hilfen	Abholung der April - Ausgabe ab 26.03., 11 Uhr, Kellerbüro	Pfarramt Tel. 580 66 80
-----------------------------	---	----------------------------

Weitere Informationen und Angebote finden Sie auf der Seite des
Seniorennetzwerkes, Seite 7

Musikforum	Musikunterricht von FachlehrerInnen Gesang, Blockflöte, Querflöte, Klavier, Geige, Saxofon, Klarinette, Akkordeon, steirische Harmonika, Gitarre, e-Bass, Schlagzeug, Band- Coaching, Marimbaphon, Vibraphon	Sissy Filipsky Tel. 52 21 40
-------------------	--	---------------------------------

Chöre		Gemeindehaus	
Gospelchor	Di, 19:30 Uhr		Anja Bergmann Tel. 597 41 50
Kantorei Posaunenchor	Do, 19:00 Uhr Fr, 19:30 Uhr		Gerhard Meier- Schettler Tel. 52 57 44
Kinderchöre Jugendchor	Fr, 14:30-15:15 Uhr Fr, 15:20-16:30 Uhr Fr, 16:30-17:45 Uhr	Pontons (5-7 J.) Notenjäger (8-12 J.) We for You (ab 14 J.)	Moni Hopp Tel. 529 97 88

Angebote für Senioren		
Dienstag- abend- runde	19 Uhr, kleiner Saal 10.02. Einstimmung auf den Weltgebetstag, Fr. Jaik 10.03. Chagalls Leben und biblisches Werk, Frau Trojanski	Inge Eichholz Tel. 56 56 39
Senioren- nachmit- tage	Mo, 14 -16 Uhr, kleiner Saal 02.02. Begegnung mit Konfirmanden, Fr. Schaarschmidt 09.02. „Ich hab den Vater Rhein gesehen“, Fr. Koob 16.02. <i>Rosenmontag</i> 23.02. Gymnastik, Fr. Schirl 02.03. Abendmahlsfeier, Pfr. Wild 09.03. Frauen auf den Bahamas, Fr. Kragler / Team 16.03. „Vom Gletscher ins Palmenparadies“, Fr. Mauser 23.03. Gymnastik, Fr. Schirl 30.03. <i>Osterferien</i>	Hilde Albrecht Tel. 52 41 46
Tages- fahrten	Mi, 10 Uhr, Parkplatz Blumen Graf 25.03. nach Hechelbach	Anmeldung: Hilde Albrecht Tel. 524146



Februar 2015

Melancthonkirche

01.02.15	Septuagesimae	10:15	Konfirmandenvorstellungs-GD Pfr. Brandenburger
03.02.15	Dienstag	19:00	Segnungsgebet (Sakristei)
08.02.15	Sexagesimae	10:15	G. Kragler, Posaunenchor
15.02.15	Estomihi	10:15	GD zum Valentinstag, Pfrin. Sachs Chor „Die Lobsinger“  
18.02.15	Aschermittwoch	19:30	Passionsandacht (Vorsakristei)
22.02.15	Invokavit	10:15	Pfr. Wild, Kammermusik 
24.02.15	Dienstag		
25.02.15	Mittwoch	19:30	Passionsandacht (Vorsakristei)



Pflegezentrum HEPHATA

Evangelischer Gottesdienst am Dienstag,
10. Februar um 15 Uhr mit Pfrin. Sachs



Abendmahl mit Saft

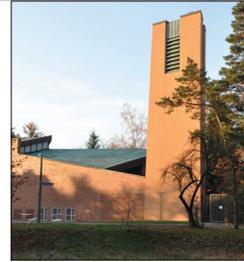


*

Abendmahl mit Wein



Gnadenkirche



Himmelfahrtskirche

9:00	Vikar Oelschlegel 	9:30	Pfr. Wild  
9:00 18:00	Kein GD „Anderer“ Gottesdienst Team / Pfr. Brandenburger	9:30	Pfr. i.R. Reutner
9:00	Pfrin. Sachs	9:30	Pfr. Wild 
10:15	Mäuse - GD Pfrin. Sachs/Team 	9:30 9:30	G. Kragler Kindergottesdienst
		19:00	Passionsandacht Posaunenchor

MONATSSPRUCH
FEBRUAR 2015

Kraft

Ich schäme mich des Evangeliums nicht:

Es ist eine **Kraft** Gottes,
die jeden rettet, der glaubt.

RÖMER 1,16



da gibt's Kirchenkaffee



Eine-Welt-Verkauf



März 2015

Melancktonkirche

01.03.15	Reminiszenz	10:15	Familien-GD mit Tauferinnerung u. Kindersegnung Team / Pfr. Brandenburger, Kinderchöre, anschl. Fastensuppe
03.03.15	Dienstag	19:00	Segnungsgebet (Sakristei)
04.03.15	Mittwoch	19:30	Passionsandacht (Vorsakristei)
06.03.15	Freitag	19:00	Ökum. GD zum Weltgebetstag
08.03.15	Okuli	Kein Gottesdienst	
10.03.15	Dienstag		
11.03.15	Mittwoch	19:30	Passionsandacht (Vorsakristei)
15.03.15	Lätare	10:15	Literatur-GD Pfrin. Sachs / G.Kragler  
17.03.15	Dienstag		
18.03.15	Aschermittwoch	19:30	Passionsandacht (Vorsakristei)
22.03.15	Judika	10:15	Vikar Oelschlegel 
24.03.15	Dienstag		
25.03.15	Mittwoch	19:30	Passionsandacht (Vorsakristei)
29.03.15	Palmsonntag	10:15	Pfr. Brandenburger
30.03.15	Montag		
31.03.15	Dienstag		





Gnadenkirche



Himmelfahrtskirche

9:00	Pfrin. Sachs	9:30	Pfr. Wild  
		19:00	Passionsandacht Posaunenchor
19:00 Ökum. GD zum Weltgebetstag in der Melanchthonkirche			
10:15	GD zum Jahrestag Dr. Heldmann, Pfr. Söllner, Pfr. Wild, Kantorei 	9:30	Diakonin Schaarschmidt
		19:00	Passionsandacht Posaunenchor
9:00	Dr. Heldmann	9:30	Pfr. Wild  *
		19:00	Passionsandacht, Chor
10:15	Jugend-GD Pfr. Brandenburger / Team	9:30	G. Kragler
		19:00	Passionsandacht, Chor
10:15	Mäuse-GD, Pfrin. Sachs / Team 	9:30	Pfr. Wild
19:30	Karwochenandacht		
19:30	Karwochenandacht		

Krippenspiel 2014

Maria und Josef waren mit dem „Drahtesel“ unterwegs, Herodes verlor gegen seinen Diener beim Schach, die Wirte riefen schon „Alles belegt!“, noch bevor sie gefragt wurden, Sterndeuter und Hirten mit ihrer je eigenen Perspektive, und zwei Erwachsene auf der Bank kommentierten das Geschehen. Und doch war es die vertraute Geschichte: Alle finden den Weg zur Krippe, ein menschlicher Gott, der Anteil an dieser Welt nimmt, „Stille Nacht, heilige Nacht...“. Herzlicher Dank an alle, die zum Gelingen des Familiengottesdienstes am Heiligen Abend beigetragen haben!

Kirchenschmuck in der Weihnachtszeit

So ganz einfach war es nicht, einen Baum in passender Größe zu finden und den Adventskranz unter dem Kirchendach sicher zu verankern. Für die Weihnachtsfeiern stand ein schmucker Baum im Gemeindesaal, der von der Firma Baywa gespendet wurde. Die Krippe erfreute beim Betreten der Kirche. Herzlicher Dank allen, die sich dafür eingesetzt haben. Nicht zu vergessen: Der Stern am Kirchturm, der ab dem Heiligen Abend jedem leuchtete, der nächtens nach hause kam oder an der Kirche vorbei spazierte.

Weihnachtsspende

Wir freuen uns über den Erlös der Weihnachtsspende in Höhe von 1 747 Euro. Sie ist für die notwendige Renovierung der Glockenaufhängung bestimmt. Durch die Höhe der Spende kann diese durchgeführt werden. Für Brot für die Welt wurde ein Gesamtergebnis von 1 194 Euro erreicht. Herzlichen Dank für die Unterstützung.

Mitarbeiterempfang 2015

Es ist eine gute Tradition, unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit einem Gottesdienst und anschließendem Beisammensein bei Weißwurst und Brezen danke zu sagen für Einsatz, Ideen und die Zeit, die sie zur Verfügung stellen. In diesem Jahr



Talente, die uns bereichern

hatte der Gottesdienst einen besonderen Akzent: Unser Kirchenvorsteher Dr. Johannes Rüter wurde von Dekan Kriehoff, dem einige Wegbegleiter von Johannes Rüter assistierten, als Prädikant (S. 28) eingeführt. Der Predigttext des Sonntags, die „Hochzeit zu Kana“ aus dem Johannesevangelium, passte zum Prediger und zu unserer Mitarbeiterfeier als Feier des Lebens, auch wenn der Wein auf herkömmlichem Weg besorgt werden muss. Zudem durften wir Frau Steffi Kornder als Jugendleiterin in Buchenbühl begrüßen. Sie wird den

Jugendtreff am Freitag betreuen und zu den Konfirmanden Kontakt halten. Vertrauensmann Jürgen Strobelt dankte herzlich für die Arbeit derer, die sich mit Kraft für unsere Gemeinde einsetzen.

Passionsandachten

Am ersten Dienstag nach dem Aschermittwoch beginnt wieder eine Reihe von fünf Passionsandachten im Gemeindesaal der Himmelfahrtskirche. Es tut gut, die Passionszeit als einen Weg miteinander zu gehen, sich im Lauf der Woche durch eine halbe Stunde mit Liedern, Bild und Texten unterbrechen zu lassen, um Karfreitag und Ostern auch gedanklich und meditativ vorzubereiten. Kirchen- und Posaunenchor begleiten die Andachten wie in jedem Jahr.

Erster Termin: Dienstag, 24. Februar, 19 Uhr mit dem abendlichen Gebetsläuten.



Miteinander arbeiten, miteinander feiern

Weitere abendliche Andachten

Wir wollen nach der Passionszeit die Gottesdienste am Dienstag Abend um 19 Uhr mit monatlichen Gebeten in Anlehnung an die Ordnung von Taizé fortführen. Es ist ein Versuch, eine Gottesdienstzeit und eine Gottesdienstform anzubieten, die Menschen anspricht, die gern auch unter der Woche einen Akzent setzen, der einen wohltuenden Ruhepunkt ermöglicht. Die Termine dafür werden in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben.

Gottesdienst: Sonntag um 10.00 Uhr

In der letzten Gemeindeversammlung wurde vorgeschlagen, die Gottesdienstzeit um eine halbe Stunde auf 10 Uhr zu verlegen. Mit großer Mehrheit von ca. 30 Personen wurde dieser Vorschlag befürwortet. Der Kirchenvorstand hat darüber beraten. Es fällt nicht ganz leicht, eine solche Tradition zu verändern, auch wenn es nur eine halbe Stunde ist. Schließlich wurde beschlossen, die Veränderung probeweise in diesem Jahr vorzunehmen. Es beginnt nach der Konfirmation. Somit beginnt am Sonntag Jubilate, dem 26. April 2015, der Gottesdienst in der Himmelfahrtskirche um 10.00 Uhr. Von da an gilt die Regelung bis Ende des Jahres und wird dann überprüft. Zuversichtlich hoffen wir, dass sich nicht ein einziger der treuen Gottesdienstbesucher von der Veränderung abhalten lässt. Und wir rechnen fest mit all denen, die im Laufe der Jahre immer wieder signalisiert haben, dass sie nur deshalb nicht dabei sind, weil die bisherige Zeit ein wenig knapp für ein sonntägliches Frühstück sei. Wir sind gespannt.

Was ist ein Prädikant?

Zur Einführung von Johannes Rüster

Im Hauptberuf ist unser neuer Prädikant Gymnasiallehrer in Hersbruck für Englisch und Religion. Für unsere Gemeinde spielt er im Posaunenchor Zugposaune und dirigiert auch zuweilen. Da ist der Weg nicht sehr weit zu dem Wunsch, gern auch ab und an einen Gottesdienst zu leiten. Dafür hat er eine Ausbildung zum Prädikanten gemacht, die für unsere Landeskirche das Gottesdienstinstitut im Amt für Gemeindedienst verantwortet. Sie besteht aus mehreren Modulen, es braucht einen Gottesdienst, den der Dekan besucht, um dann mit einer Einführung den Weg des Prädikanten in einer Gemeinde zu ermöglichen. Der Prädikant zeichnet sich dadurch aus, dass er nicht nur den gesamten Gottesdienst durchführt, sondern auch die Predigt in eigener Verantwortung vorbereitet und hält. Der Auftrag bezieht sich auf eine bestimmte Gemeinde, hier eben Buchenbühl, und schließt im Fall von Johannes Rüster auch Abendmahlsfeiern mit ein. Wir freuen uns sehr, dass wir dieses Geschenk erhalten, wünschen dem Prädikanten viel Freude und Gottes reichen Segen für Predigt und liturgischen Gesang. Als Kirchenvorstand und Pfarrer sagen wir weitere Begleitung gerne zu und versprechen, die Bereitschaft nicht über Gebühr zu strapazieren. Nach wie vor sind wir ja dankbar und darauf angewiesen, dass unsere bewährten Gottesdiensthalter in gewohnter Kontinuität bei der Stange bleiben.
Dank in alle Richtungen!



GERHARD WILD

Aushilfe gesucht im Büro für Mo/Mi/Fr, tagsüber auf 450 € Basis
in Nürnberg-Buchenbühl, Fa. MSG Tel. 0911-52 999 30

Die Weihnachtszeit im Waldkindergarten



Adventskalender, Basteln, Geschichten hören und Singen verkürzten den Kindern die Zeit bis Weihnachten. Höhepunkt war aber die Waldweihnacht mit ihren spannenden Wegen durch den Wald und dem herzlichen Willkommen im Garten der Familie Bickes. Am warmen Feuer schmeckten Kinderpunsch und Lebkuchen. Dazu gesellte sich der „Wichtel Grantel“ und überraschte mit Geschenken. Friedlich klang der Nachmittag aus unter dem Lied: Trag in die Welt nun ein Licht!

KARIN FABIAN

Treffpunkte Buchenbühl

Miniclub	Mo, 9:15-11:00 Uhr
Kirchenchor	Di, 19 Uhr
Jungbläser	Di + Fr, 17-18 Uhr
Posaunenchor	Fr, 18 – 19:30 Uhr
Offener Jugendtreff	Fr, 19-22 Uhr
	20.02. Trickfilm 2
	20.03. Filmabend
	27.03. Billard - Turnier
Einkaufsfahrten	06. und 27.02. 13. und 27.03.
Gemeindehilfen	Die April-Ausgabe gibt es am 27.03.15 von 11:00-12:30 Uhr

Kindergottesdienst	So, 9:30 Uhr
	22.02.
Glaubenskurs	Mi, 19 Uhr
	11. und 25.02. 11. und 25.03.
Feierabendkreis	Do, 14:30 Uhr
	12.02. und 12.03.
Frauenkreis	Do, 19 Uhr
	19.02. und 19.03.
Ehepaarkreis	Do, 19 Uhr
	12.02. und 12.03.
Kirchenvorstand	Do, 19 Uhr
	12.02. und 19.03. und 27./28.02.
	Klausurtage mit Ziegelstein

**Obst und Gemüse
kauft man stets frisch ein
bei **Anni Schmidt**
Am Paulusstein
Dienstag bis Samstag**

Metzgerei Löhner

**Wir stehen für Sie
freitags von 9-13 Uhr
am Parkplatz der Firma
Rupp in **Buchenbühl!****

Evang.-Luth. Pfarramt Nürnberg-Buchenbühl Himmelfahrtskirche

Baiersdorfer Str. 8-10, 90411 Nürnberg

Tel. 52 42 11; Fax 52 42 11

mail: buchenbuehl@ek.nuernberg.de

www.kirche-buchenbuehl.de

Büro: Montag und Freitag 9 - 11 Uhr: Andrea Seitz-Mohr

Pfarrer: Dr. Gerhard Wild, Baiersdorfer Str. 8, Tel. 52 38 60**Diakonin:** Verena Schaarschmidt, Tel. 366 80 599, mobil 01573 / 180 63 63**Vertrauensleute des Kirchenvorstandes:**

Jürgen Strobelt, Kalchreuther Str. 114, Tel. 52 32 11

Angelika Stelzer, Baiersdorfer Str. 31, Tel. 52 169 29

Jugendreferentin:

Steffi Kornder, Gumbinner Str. 10, Tel. 580 66 820

mail: s.kornder@melanchthonkirche-ziegelstein.de

Kirchenchor: Helgard Reinold, Hörberweg 7, Tel. 56 23 53**Posaunenchor:** Christian Bauer, Tel. 518 63 14**Waldkindergarten:**

Karin Fabian, Vollandstraße 35, Tel. 524251 Fax 598 42 07

mail: kigabuchenbuehl@web.de

Miniclub Buchenbühl:

Meike Brandes Tel. 489 76 966

Barbara Reibenwein, Tel. 52 971 75

Hausmeisterin Kirche:

Sandra Geisler-Pfizenmaier, Baiersdorfer Str. 10, Tel. 0173 988 69 69

Konten Buchenbühl

Kirchengemeinde:

IBAN: DE47 5206 0410 0001 5710 44

BIC: GENODEF1EK1

Evang. Waldkindergarten:

IBAN: DE91 5206 0410 0101 5710 44

BIC: GENODEF1EK1

Diakoniestation für Ziegelstein und Buchenbühl

Sr. Claudia Hilpert, Tel. 52 32 30,

Büro: Agnes Nickl, Montag-Donnerstag 9-13 Uhr, Gumbinner Str. 14, 90411 Nbg.

mail: info@diakonie-ziegelstein.de, www.diakonie-ziegelstein.de

Bankverbindung:

IBAN: DE08 7605 0101 0001 0389 54

BIC: SSKNDE77XXX

Evang.-Luth. Pfarramt Melanchthonkirche

Gumbinner Str. 10, 90411 Nürnberg
Tel. 580 66 80; Fax 580 66 829

mail: pfarramt.melanchthonkirche-n@elkb.de
www.melanchthonkirche-ziegelstein.de

Büro: Montag bis Freitag 10 - 12 Uhr und Montag 16 - 19 Uhr
Waltraud Lang und Kerstin Kurreck

Büro in den Ferien:
Mo, Mi, Fr von 10-12 Uhr

Pfarrerin: Berthild Sachs, Gumbinner Str. 10, Tel 580 66 814
mail: berthild.sachs@elkb.de

Pfarrer: Stefan H. Brandenburger, Gumbinner Str. 10, Tel. 580 66 815
mobil: 0174 / 314 23 54, mail: s.brandenburger@gmx.net

Pfarrer: Dr. Gerhard Wild, Baiersdorfer Str. 8, Tel. 52 38 60

Vikar: Philipp Oelschlegel, Tel. 47 87 55 45, Bessemerstr. 28
mail: vikar-oelschlegel@gmx.de

Diakonin: Verena Schaarschmidt, Gumbinner Str. 10, Tel. 366 80 599
mobil: 01573 / 180 63 63, mail: verena@schaarschmidt-n.de

Jugendreferentin: Steffi Kornder, Gumbinner Str. 10, Tel. 580 66 820
mail: s.kornder@melanchthonkirche-ziegelstein.de

Vertrauensleute des Kirchenvorstandes:

Dr. Jürgen Bergmann, Tel. 597 41 50
Gisela Lienhardt, Tel. 52 985 20

Kirchenmusiker: Gerhard Meier-Schettler, Marloffsteiner Str. 74, Tel. 52 57 44

Organistin Gnadenkirche: Anna Gubina, Gumbinner Str. 10, Tel. 580 66 80

Kinderchor: Moni Hopp, Am Anger 9, Tel. 529 97 88

Gospelchor: Anja Bergmann, Gumbinner Str. 10, Tel. 597 41 50

Melanchthonkindergarten: Susanne Zenker, Gumbinner Str. 14, Tel. 52 31 44
www.diakonie-ziegelstein.de

Mesnerin Melanchthonkirche: Annemarie Ziegler, Gumbinner Str. 12, Tel. 580 66 80

Mesner Gnadenkirche: Michael Gubin, Gumbinner Str. 10, Tel. 580 66 80

Konten Ziegelstein

Spenden- und Gebührenkonto der Kirchengemeinde:

IBAN: DE77 7605 0101 0001 0531 35 BIC: SSKNDE77XXX

Jugendverein:

IBAN: DE39 5206 0410 0003 5077 93 BIC: GENODEF1EK1

Kirchenmusikverein:

IBAN: DE39 5206 0410 0003 5042 04 BIC: GENODEF1EK1

Gemeindeverein:

IBAN: DE78 7605 0101 0005 4804 88 BIC: SSKNDE77XXX

Freundeskreis Gnadenkirche:

IBAN: DE21 7605 0101 0005 5145 91 BIC: SSKNDE77XXX

Termine

Buchenbühl

06.02.15	Einkaufsfahrt	10:00	Uhr	tel. Anmeldung
12.02.15	Kirchenvorstandssitzung	19:00	Uhr	Gemeindehaus
22.02.15	Kindergottesdienst	09:30	Uhr	Kirche
24.02.15	Passionsandacht	19:00	Uhr	Gemeindesaal
27.02.15	Einkaufsfahrt	10:00	Uhr	tel. Anmeldung
27./28.02.15	Klausurtage Kirchenvorstand			Neuendettelsau
03.03.15	Passionsandacht	19:00	Uhr	Gemeindesaal
06.03.15	Weltgebetstag	19:00	Uhr	Melanchthonkirche
10.03.15	Passionsandacht	19:00	Uhr	Gemeindesaal
13.03.15	Einkaufsfahrt	10:00	Uhr	tel. Anmeldung
17.03.15	Passionsandacht	19:00	Uhr	Gemeindesaal
19.03.15	Kirchenvorstandssitzung	19:00	Uhr	Gemeindehaus
24.03.15	Passionsandacht	19:00	Uhr	Gemeindesaal
26.03.15	Vortrag „Luther“	19:30	Uhr	Pfarrheim St. Georg
27.03.15	Einkaufsfahrt	10:00	Uhr	tel. Anmeldung

Ziegelstein

03.02.15	Melanchthon-Jugendtreff	18:00	Uhr	Jugendraum
08.02.15	Anderer Gottesdienst	18:00	Uhr	Gnadenkirche
09.02.15	Kirchenvorstandssitzung	20:00	Uhr	Gemeindehaus
12.02.15	Kindertheater	15:00	Uhr	Gemeindesaal
14.02.15	Kinderfasching	14:00	Uhr	Gemeindesaal
18.02.15	Beginn Passionsandachten	19:30	Uhr	Vorsakristei
25.02.15	Bücher-Kollektion	15:30	Uhr	Kulturladen
25.02.15	Infotreffen Kirchendienst	20:00	Uhr	Kirche
27./28.02.15	Klausurtage Kirchenvorstand			Neuendettelsau
28.02.15	Kinderkleidermarkt	10:00	Uhr	Gemeindehaus
01.03.15	Fam-GD und Fastensuppe	10:15	Uhr	Kirche
03.03.15	Melanchthon-Jugendtreff	18:00	Uhr	Jugendraum
06.03.15	Weltgebetstag	19:00	Uhr	Melanchthonkirche
08.03.15	Jahreshauptvers. Gnadenkirche	09:30	Uhr	Hephata
14.03.15	Büchermarkt	10:00	Uhr	Gemeindehaus
15.03.15	Literaturgottesdienst	10:15	Uhr	Kirche
16.03.15	Kirchenvorstandssitzung	20:00	Uhr	Gemeindehaus
19.03.15	Kindertheater	15:00	Uhr	Gemeindesaal
21.03.15	Boys oder Girls Day	15:00	Uhr	Gemeindesaal
22.03.15	Jugend-GD	10:15	Uhr	Gnadenkirche
22.03.15	Konzert „Choristen“	17:00	Uhr	Melanchthonkirche
25.03.15	Tagesfahrt Senioren	10:00	Uhr	Parkplatz
25.03.15	Vortrag Beratungsstelle	15:30	Uhr	Kulturladen
26.03.15	Vortrag „Zugänge zur Bibel“	19:30	Uhr	Gemeindehaus
26.03.15	Vortrag „Luther“	19:30	Uhr	Pfarrheim St. Georg
28.03.15	Boys oder Girls Day	15:00	Uhr	Gemeindesaal